Wiss. Mitarbeit / Promotion, Universität Potsdam

Bewerbungsschluss: 28.09.2026

Prof. Dr. Melanie Franke

An der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam ist im Fachgebiet Kunstwissenschaft die Position eines:r

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in / Doktorand:in (w/m/d) 50%

zu besetzen.

Es handelt sich zunächst um eine befristete Vertretungsstelle Entgeltgruppe 13 TV-L, 50 %.
Eine Weiterbeschäftigung über den Vertretungszeitraum hinaus wird bei Vorliegen der haushalts- und personalrechtlichen Voraussetzungen angestrebt.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:
• die Durchführung eines eigenständigen kunstwissenschaftlichen Promotionsvorhabens,
• die Beteiligung an den Forschungsaktivitäten des Fachgebiets Kunstwissenschaft,
• die selbstständige Durchführung von Lehrveranstaltungen im Umfang von 2 Semesterwochenstunden (SWS),
• die Mitwirkung an Prüfungen sowie an der Betreuung und Beratung von Studierenden,
• die Beteiligung an Forschungsprojekten, Tagungen, Publikationen und Ausstellungen,
• die Mitwirkung an organisatorischen Aufgaben des Fachgebiets und an der akademischen Selbstverwaltung.

Die Lehre ist insbesondere in den kunstwissenschaftlichen Anteilen der lehramtsbezogenen Studiengänge des Departments Musik und Kunst zu erbringen.

Das Promotionsvorhaben soll im Bereich der Kunstwissenschaft bzw. Kunstgeschichte angesiedelt sein und einen erkennbaren Bezug zu den Forschungs- und Lehrschwerpunkten des Fachgebiets aufweisen.

Besonders willkommen sind Vorhaben zur Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, zur Kunst in der DDR und in Transformationsgesellschaften, zu Geschichtsbildern und Erinnerungskulturen, Geschlechterkonstruktionen und feministischen Perspektiven, Ausstellungsgeschichte sowie zu Theorien und Praktiken künstlerischer Forschung und gegenwärtigen Formen der Wissensproduktion.

Auch andere kunstwissenschaftliche Promotionsvorhaben sind ausdrücklich willkommen, sofern sie an das Profil des Fachgebiets anschlussfähig sind.

Erwartet werden:
• ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Kunstgeschichte, Kunstwissen-

schaft oder einem eng verwandten Fach, das zur Promotion berechtigt,
• ein überzeugendes und eigenständiges Promotionsvorhaben,
• fundierte Kenntnisse kunstwissenschaftlicher Methoden und aktueller Fachdiskurse,
• eine strukturierte, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise,
• Teamfähigkeit, Kommunikationsvermögen und Organisationsgeschick,

Erste Erfahrungen in der Hochschullehre oder in anderen kunstwissenschaftlichen Vermittlungsformaten sind erwünscht. Von Vorteil sind außerdem Erfahrungen in der wissenschaftlichen Projektarbeit, im Publikations- oder Ausstellungswesen, in der Arbeit mit Archiven und Sammlungen oder in der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen. Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache, insbesondere Französisch, sind ebenfalls von Vorteil.

Bitte reichen Sie mit Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen ein:
• ein Motivationsschreiben,
• einen wissenschaftlichen Lebenslauf,
• Zeugnisse und gegebenenfalls weitere akademische Nachweise,
• ein Exposé des geplanten Promotionsvorhabens im Umfang von etwa drei bis fünf Seiten

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert entsprechend qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Melanie Franke unter melanie.franke@uni-potsdam.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 28. September 2026, nach Möglichkeit zusammengefasst in einer PDF-Datei, per E-Mail an Nikos Großmann unter nikos.grossmann.1@uni-potsdam.de.

Quellennachweis:
JOB: Wiss. Mitarbeit / Promotion, Universität Potsdam. In: ArtHist.net, 10.09.2026. Letzter Zugriff 05.10.2026. <https://arthist.net/archive/54169>.